

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 29 (1903)
Heft: 29

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es ist nichts dagegen zu sagen, wenn Mädchen so lange wie möglich mit ihren Puppen spielen, nur wenn sie einmal verheiratet sind, eigene Kinder haben, sollen sie merken, daß diese etwas anders behandelt werden müssen.

Preiset Alles.

Mann (zur Frau.) Wie ist es möglich, daß das lausige Hütchen 25 Fr. kostet.

Sie: Da lies die Rechnung: façon, idée, composition, intérieur, fleurs, complet, Addition. Genau 25, ich finde es nicht einmal teuer!

Ihre grösste Sorge.

In Europas Wettereck steht ein großes Faß,
Da hinein die Diplomaten schöpfen schwarzes Faß
Dichter Tinte, wie sie ihnen aus den Gassen quoll —
Doch das Faß hat große Löcher und es wird nie voll!
Und wenn er vor Üterschwäche kaum mehr humpeln kann,
Manchmal faust in ihre Tinte doch der kranke Mann:
Wie er jezo gen Bulgaren rüstet voller Tücke
Und der Wettereck Donner macht mit seiner Krücke,
Faust die Diplomatenköpfe schon ein kalter Graus:
Doch er gar dem großen Fasse schläg' den Boden aus!

Humoristisches Preisträsel.

Die Kramgäss nieder in der Mühenthal
Geht Einer eilig nach dem Bärengraben.
Was mag er wohl Besond'res an sich haben,
Dass jedes Fenster sich geöffnet hat,
Von Mägdelein besetzt und holden Frauen,
Dem Wanderer verwundert nachzuschauen? . . .
Ich wette heilig, — es erratet's keiner —
Er geht auf Zweien und ist — selber Einer!

* * *

Als Preise werden durchs Los verteilt:
2 Exemplare J. B. Widmanns „Touristennovellen“
2 " Ernst Bahns „Neue Bergnovellen“
unter vier unserer Abonnenten, die uns richtige Lösungen einenden.
Die Redaktion des „Nebelpalster“.



G. F. i. G. Für uns zu wenig gemeinvständlich. — **D. v. B.** Beften Dank. Es kommt eben vieles auf den Rahmen an, der einem Vilde gegeben wird. — **H. i. B.** Läßt Sie nur machen. Der Kaiser selbst, der jüngst auf seiner Romreise wie bekannt katholisch wurde, wird auch in gerauer Zeit vermittelst seiner ungemein dehnbaren Konigenialität noch — **Sozialdemokrat** werden, sobald er sieht, daß die Partei allein noch Ansehen im Reiche besitzt. Gruß!

F. W. i. B. Der Inhalt wäre schon zu beachten, aber den Ton zu treffen, das ist eine andere Sache! Später wieder versuchen. —

J. E. i. O. Das war eine schöne Bescheerung, als im feierlichen Moment bei der Denkmalfeier am Bögelisegg plötzlich ein Innerrhödler alter Trouper auf den freudestrahlenden Präsidenten eines Fähnleins Bürstenbinder zutrat mit den fröhlichen Worten bei der

herrschenden Stille: „He du grüsch di, kennst mi numme, wäschst, mer sind doch o miteinand im Arrecht gsi!“ Die Appenzeller haben sich überhaupt an diesem Tag flott getestet mit ihrem alten Humor, daher sagte einer, als die Fahnen sich dreimal auf dem Sodel des Denkmals senkten: „Lueg dert, Hanbattif, si staubt gad's Denkmal ab.“ — **Lerche.** Die Lust wäre jetzt schön für einen Driller! Gruß! — **C. S. i. S.** Jetzt wird's bald nicht mehr nötig sein, zu sagen: „Ne sutor supra crepidam“, weil's dann gar verlockend heißen wird: Dr. crepidae. — **C. U. i. O.** Das Bild für den Berliner Staats Silberstein, welcher glaubt, unferer Helvetia einen Schorb geben zu müssen, wird sich bald ändern, wenn jener sehen wird, daß wir seine Anleihen nicht brauchen! — „En anderti Mueter häd au e lieb's Chind!“ — **Hilarius.** Neben allen Wipfeln ist Ruf! — **Köbi.** Am Hof in Stuttgart muß es allerding viele Flöhe geben, daß die Erzeuger des Thurmelin zu „Hoflieferanten“ ernannt wurden. Jene werden sich vermutlich nur von blauem Blute nähren!

Verschiedenen. *Anonymes wird nicht berücksichtigt.*

„Odol“ ist Trumpf! In einem großen Sanatorium der Schweiz hat der Chefarzt zur Unterhaltung der Kurgäste eine originelle Spielkarte angefertigt lassen. Auf den Karten sind nämlich die vier Farben: Eichel, Grün, Rot, Schellen — erzeugt durch vier Beine, deren jedes ein wichtiges Schönheits- oder Gesundheits-Mittel veranschaulicht, das in der Anzahl regelmässig zur Anwendung kommt. So ist z. B. Eichel erzeugt durch „Odol“ — der Eichel-Wengel hat statt der Eichel eine Odol-Flasche zwischen den Beinen. Diese originelle Karte gibt besonders dem Skatspiel einen ganz neuen eigenartigen Reiz und hat bei allen Kurgästen außerordentlichen Anklang gefunden, sodass keiner es verlässt, sich ein solches Kartenspiel zum Andenken mitzunehmen. Wie belustigend ist es, wenn man in den Spielraum tritt, und hört mit lauter Stimme rufen. „Odol ist Trumpf!“ 119

Informations-Bureau
A. Plüss & Cie.
(vorm. Simmler & Co. Inform.)
Zürich 89
Kappelgasse 13.

Aeltestes Institut in Zürich.
Ausküünste im In- und Ausland.
Adressen f. Bezug u. Absatz.
Inkasso-Abteilung.
Aufträge von best. Erfolge.

Zürich * Hotel Bodan

Usteristrasse, in nächster Nähe des Bahnhofes.

Schön möbl. Zimmer von 2 Fr. an. Gute Küche. Reelle Land- u. Flaschenweine.
Spezialität in Tiroler- und Veltliner-Weinen. — Münchener Bier.
108 Restauratio zu jeder Tageszeit. — Den Herren Geschäftsräsenden empfiehlt sich bestens A. Beck.

Gesichtsausschlag.

Herr Dr. Müll! Hiermit spreche ich Ihnen meinen besten Dank aus für Ihre Mühe und Arbeit, die Sie mir geabt haben. Bin nun in kurzer Zeit von meinen hartnäckigen **Gesichtsausschlag**, **Pidelen** und **Witessern** vollständig und mit wenigem Geld befreit worden. Ich litt schon 3 Jahre daran und gebrauchte viele Mittel, allein vergebens, nur die Ihrigen haben geholfen, was ich auch gerne bezeuge. Treffen, Kreis St. Wendel, den 25. August 1901. Johann Schuhmacher Bergmann. Die Unterschrift beglaubigt: Der Ortsvorsteher Mericher. 50 Man wende sich **brieflich** an **O. Müll**, prakt. Arzt in **Glarus**.

Conditorei Sprüngli

106 **ZÜRICH**
am Paradeplatz
Haus ersten Ranges
Fabrikniederlage d. Chocoladen von
Lindt & Sprüngli

Thee-Handlung

GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ
LODEN **J. NÖRRE** **Bahnhofstr.** **77**

Gewerbebank Zürich.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 $\frac{3}{4}$ % Obligationen

in Beträgen von 500, 1000 und 5000 Fr. mit Halbjahrs-Coupons,
118 auf den Inhaber oder Namen lautend.

Zürich, 20. Juni 1903.

Die Direktion.

Die Männerkrankheiten,

deren Verhütung und radikale Heilung — Preisgekröntes, nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeitet. Werk über 300 Seiten, viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber u. sicherster Wegweiser zur Heilung bei Gehirn- u. Rückenmark-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenruiniender Leidenschaften und allen sonstig geheimen Krankheiten. Für Fr. 2 in Briefmarken zu beziehen vom Verfasser Spezialarzt Dr. RUMLER in GENF, Nr. 38 (Schweiz).

J. BÖHNY
Handschuhfabrik

J. Böhny, Zürich

Lederhandschuh-Fabrik

alleiniges Fabrikat der in Wasser waschbaren Lederhandschuhe: Kromin lavable, Glacés lavable, weisse Militär glacés in Wasser waschbar höchst dauerhaft und praktisch. Automobil-Handschuhe.

Detail-Geschäft, Weinplatz, Hotel Schwert.

Verlangen Sie in allen einschlägigen Geschäften, Papeterien etc.
Imhoff's Füllfeder, solides, nie versagendes

u. doch billiges Schweizerfabrikat.

2 Jahre Garantie.

Zu diesem Halter kann jede der Hand passende Feder verwendet werden.

Wiederverkäufer überall gesucht.

Jean Guyer, Badenerstrasse 76, Zürich.



Heirate nicht, ohne vorher die in Frage kommende Person in bezug auf Charakter, Ruf, Vorleben, Vermögen etc. ganz genau zu kennen. Für wenig Geld können Sie sich ganz unauffällig über alles Wissenswerte erkundigen lassen durch das Informations-Bureau 112 A. Wimpt, Seilergraben 7, Zürich I.

Kirsch-Destillation-Schwyz

Alfred Schindler, Alleinhaber.
Absolut einziges Spezialgeschäft.

Concadoro - Chiasso

Beste und billigste Bezugsquelle für Südfrüchte und feine Tischweine. 110 Spezialität: Reiner Zitronensaft „Concadoro“ hygienisch gesundes Produkt.

Buchhaltung für Gasthöfe & Wirte

Leichtfassl. Anleitung mit Geschäfts-Büchern (Inventar, Cassa - Journal, Haupt-Buch), Complet samt Bank-Conto-Corrent-Zinsen-Lehre. Pre's f. Gasthöfe Fr. 25, für Café's, Restaurants, Bier-Wirtschaften Fr. 20.—. Sehr belobt und beliebt. 119-52 Boesch-Spalinger, Bücherexperte Zürich (Metropol). 21

A ls Vorzüglichst. Kaffee-Surrogat

ist bekannt die Zucker-Essenz von Leuenberger-Eggmann in Buttswil. Erste Kaffee-Essenzfabrik der Schweiz mit goldener Medaille diplomiert. 34-26 Herzlich empfohlen. Elektrischer Betrieb.

Bündnertücher Wettermäntel & Damenloden

in grosser Auswahl liefern billigst Gebrüder Furger in Chur. 61

Hotel-Restaurant St. Gallerhof St. Gallen

Geschäftsreisenden-Haus nahe der Bahn.
Gute Betten. — Zentralheizung. — Gute Küche.
Münchener Klosterbräu. —

109 Der Besitzer: Chr. Albrecht.

Carl Kümin, Kriens (Luzern)

Beste und billigste Bezugsquelle für Liqueurs und Spirituosen. 51

Emmentaler-Käse

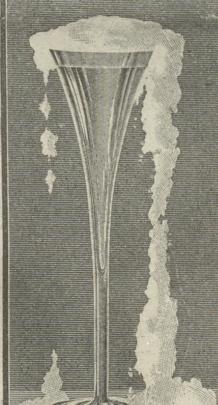
versendet gegen Nachnahme franko 33-13 Extra feinen p. 5 Kilo an Fr. 9.50 II. Qualität p. 5 " " " 9.— III. " p. 5 " " " 8.— Magerkäse 5 " " " 5.— Ganze Laibe bedeutend billiger.

Gottf. Flückiger-Lehmann, Langnau (Emmental)

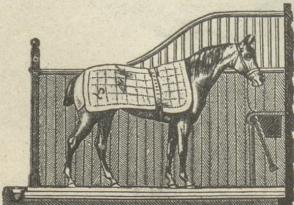
Bureau ARGUS Zürich E. C. Gysler gegr. 1893

Diskrete Auskünfte a. all. Plätzen. Charakter, Ruf, Vermögen. Eruierungen. Beweise. Geheime Beobachtungen. Reisen überallhin. Eingetragene Firma. Prima Referenzen. Internationales Institut. 120

CHAMPAGNE STRUB



Gebr. Lincke, Zürich
liefern als Spezialität [65]



Stall-Einrichtungen.

Chemische Waschanstalt & Kleiderfärberei
12 von Carl Hummel Zürich & Wädensweil & Luzern
Telephon Zürich 605 — Telephon Wädensweil
Direkte Sendungen werden sorgfältig ausgeführt und in kürzester Frist in Gratis-Schachteln retournirt.
— Halte keine Hausierer! —
Dépôts an allen grösseren Orten der Schweiz.

Hotel- und Restaurationswäsche

bessorgt die Wasch-Anstalt Zürich A.-G.

(leistungsfähigstes Etablissement in der Schweiz.)

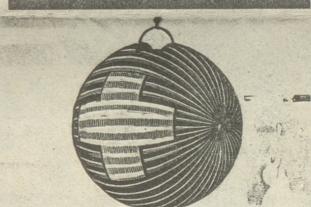
Unschädliches, patentiertes Verfahren mittelst Anwendung von Druckstrahlen.

Die Anstalt garantiert ihrer lit. Kundenschaft für gründliche Desinfektion der Tisch-, Bett- u. Küchenwäsche und liefert solche absolut geruchfrei und trocken. 72-15

Feinste Ausrüstung. Prima Referenzen von grösssten Schweizer Hotels.

Wäsche-Vermietung. — Versandt nach Auswärts.

Telephon No. 79.



Dekorations-Artikel

Wappen, Guirlanden

Fahnen, Flaggen

Lampions, 81

Illuminations-Gläser

Franz Carl Weber,

62 Bahnhofstr. Zürich Bahnhofstr. 62

Verlangen Sie: Illustrirten Gratiskatalog über Dekorations-Artikel.

Wünschen Sie Stolz auf einen hübschen, kräftigen Schnurrbart gleich mit 16 Jahren

starken Haar- und Bartwuchs?

Verlangt die Pommade „Nivla“. Allein echt verkäuflich mit wunderbar schnellem und sicherem Erfolg. Man achtet nicht mehr auf die häufigen zudringlichen Nachahmungen, betrogenem Geschrei, was namentlich von auswärts geschieht, wo alles Geld nur weggeworfen wird. Allein Dépôt und Versand gegen Nachnahme. Preis per Flasche: 115 Nr. 1 à Fr. 1.90, Nr. 2 viel stärker Fr. 3.50

Extra comp. höchst selten nötig Fr. 5.—

Bei Nickerfolg das Geld zurück!

Grande Parfumerie, rue St. Pierre 11, Lausanne.



Carl Kümin, Kriens (Luzern)

Beste und billigste Bezugsquelle für Liqueurs und Spirituosen. 51

Emmentaler-Käse

versendet gegen Nachnahme franko 33-13 Extra feinen p. 5 Kilo an Fr. 9.50 II. Qualität p. 5 " " " 9.— III. " p. 5 " " " 8.— Magerkäse 5 " " " 5.— Ganze Laibe bedeutend billiger.

Gottf. Flückiger-Lehmann, Langnau (Emmental)

Bureau ARGUS Zürich E. C. Gysler gegr. 1893

Diskrete Auskünfte a. all. Plätzen. Charakter, Ruf, Vermögen. Eruierungen. Beweise. Geheime Beobachtungen. Reisen überallhin. Eingetragene Firma. Prima Referenzen. Internationales Institut. 120

Creditreform Zürich

Sektionsbüro des 1888 gegründeten Schweiz. Verbandes mit 43 Filialbüros 36-26

Informationen (Spezial-Auskünfte).

911 Gülticher und gerichtlicher Incasso (Schweiz und Ausland)

Vertretung in Konkursen und Nachlass-Verträgen

Controll-Listen für Mitglieder.

Geschäftsführer: Albert Graf

Untere Bahnhofstr. 92, I.



Pariser Gummi-Artikel

Ia. Vorzug-Qualität

versendet franko geg. Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend 13

Aug. de Kernen

Zürich I.

Herren!

Bewährte Behandlung der Nervenschwäche. Man verlange Prospekt.

E. Herrmann, Apotheker, Berlin N. O., Neue Königstrasse 7.

Akt-Photos

Hochinteressante Naturaufnahmen. Versandt nur gegen vorher. Einsendung von Fr. 6.50. 55 Deutliche Adresse d. Bestellers erbeten.

Richard Jüdith, Berlin 0. 34 III.